

Projektplan

zusammen

Jan

Irene

Datum/ KW	AKTIVITÄT	1.UNTER-AKTIVITÄT	2.UNTER-AKTIVITÄT	3.UNTER-AKTIVITÄT	Workload geplant in h	Workload tatsächlich in h
13 KW	Exposé: Autismus	Recherche zur: Inklusion Schule allge. Probleme Rechte etc. zusammenfassung in Mindmap, Informationen zusammentragen	Kontakte zur Autisten über Selbsthilfegruppen, Organisatinonen, Verbände, Autistenbegleiter raussuchen Kontakte anschreiben	Interview mit einer leitenden Theraputen: Aufgabe Förderung	30	40
	Exposé: Müll				3	4
					1	1

15 KW	Brainstorming Mindmap, Informationen zusammentragen	Möglichen Stakeholder zum Problem befragen -> evtl. User needs rausfinden	Exposé: Müll schreiben	30	40
				1	2
				3	5
13.04.2015 Meilenstein 1					
16 KW	Exposé überarbeitung: Nochmal Stakeholder befragt zum Thema Müll, kein richtiges Problem bzw. wäre einfach über GPS-Daten gelöst. Müll-Idee wird ver- worfen, zu wenig Informationen über die Domäne	Das Problem genauer erfassen, dafür nochmal Stakeholder anschreiben	Verteiltheit: welche Daten werden Benötigt, welche stehen zu Verfügung, wer kommuniziert mit wem. Wirtschaftliche/ Gesellschaftliche Aspekte	1	2
				1	4
				1	2

			Exposé: Autismus schreiben	2	8
16 KW	Problemanalyse	Suche nach qualifizierten Quellen für die Beschreibung des Autismus Spektrum		1	2
		Definition von verschiedenen Autismus Typen und deren gemeinsamen Defizite und Probleme	2	3	
16 KW	Zielhierarchie	strategisches Ziel	1	1	
		taktische Ziele			
		operative Ziele			
		Überarbeitung	1	1	
16 KW	related-works	Nach Softwarelösung recherchieren, die ähnliche Thema aufgreifen in Appstore, Playstore etc. Konkurrenz	3	5	
		Rechrche zur Teilaspekte/ Teillösungen	2	3	
		Teilaspekte/ Teillösungen beurteilen anhand von schwächen und Stärken	2	3	
16 KW	Alleinstellungsmerkmal				

		kritisch schwächen und stärken betrachten	schwächen anderer beseitigen und stärken evtl. im Kontext des Problemraumes integrieren	Ausformulieren	1	1
					1	1
17 KW	MCI	Recherche Vorgehensmodelle	Projektspezifische Abwägung und Begründung zur Entscheidung des gewählten Modells -> Fazit	Recherche, welche Methoden gibt es und was sind deren Vor- und Nachteile. Methoden wählen und begründen	1	1
					2	3
					1	1
17 KW	Kommunikationsmodell	Wer kommuniziert mit wem und wie. Welche Informationen werden ausgetauscht	papierbasierte Skizze von Kommunikationsdiagramm	Detaillierte Beschreibung der Kommunikation	1	1
					1	2
					1	1
17 KW	Risiken	Brainstorming über mögliche Risiken	Analysieren		1	1

		Ausformulieren und Maßnahmen treffen	1	2
	Kommunikationsmodell			
	überarbeiten		1	
	Risiken			
	überarbeiten		1	
	Spezi. der PoCs			
	Architekturdiagramm			
	Architekturbegründung			
27.04.2015 Meilenstein 2				
	Vorstellung der PoCs			
	Dokumentation der PoCs			
	Benutzermodelle			
	Recherche über weitere Stakeholder und die Stakeholderanalyse erweitern			
	User profiles			
	Personas oder real user			
	Benutzungsmodell: user- centered design nach der ISO 9241			
	Ein Plan für menschenzentrierte Gestaltung mit iterationen, KW			
	Nutzungskontext durch Observation und Interview verstehen			

Anforderungen		Nutzungskontext festlegen	
Ermittlung durch 6-3-5		Spezifikation durch Schablonen	
Tabelle			
27.04.2015	Meilenstein 2		